

Einladung

Elektrotechnisches Kolloquium am 1. Oktober 2024

Innovative Planungsgrundsätze unter Berücksichtigung der Sektorenkopplung

Ein Modell zur technisch-wirtschaftlich optimalen Verteilnetzbewirtschaftung

Die anhaltende Transformation des deutschen Energieversorgungssystems im Rahmen der Energiewende stellt Verteilnetzbetreiber vor große Herausforderungen. Der erforderliche Netzaus- und -umbaubedarf sowie der zeitgleich zunehmende Erneuerungsbedarf stellen hohe Anforderungen an limitierte finanzielle und personelle Ressourcen der Verteilnetzbetreiber.

Diesen Herausforderungen muss insbesondere im Bereich der Planung begegnet werden. Hierfür bieten sich innovative sektorenübergreifende Ansätze zur automatisierten Zielnetzplanung an.

Um die Verteilnetzbewirtschaftung ganzheitlich zu optimieren, ist neben der Betrachtung des Planungsaspektes eine technisch-wirtschaftliche Gesamtbetrachtung unter zusätzlicher Berücksichtigung der Aspekte Asset Management, Netzbetrieb, Regulierung und Finanzen gefordert.

Im Rahmen des Kolloquiums werden die Ergebnisse von zwei Dissertationen in diesen Bereichen vorgestellt.



Vorträge:

Innovative Planungsgrundsätze unter Berücksichtigung der Sektorenkopplung

Bernd Bastian Wierzba, M. Sc.

Ein Modell zur technisch-wirtschaftlich optimalen Verteilnetzbewirtschaftung

Robin Felix Schubert, M. Sc.

Zeit:

Dienstag, 1. Oktober 2024, 10:00 – 12:00 Uhr

Ort:

Präsenz:

Bergische Universität Wuppertal, Campus Freudenberg Hörsaal FH 2

Online:

per Webkonferenz (Zoom)

Anmeldung:

kostenfrei bis zum 24.09.2024 bei Frau Sandra Pappas 0202 / 439 1797 pappas@uni-wuppertal.de

Bergische Universität Wuppertal

Lehrstuhl für Elektrische Energieversorgungstechnik Univ.-Prof. Dr.-Ing. Markus Zdrallek Rainer-Gruenter-Str. 21 42119 Wuppertal

